

2121

EIN MUSICAL TROTZ(T) ALLEM



Kantonsschule Beromünster
in der Chärnshalle Rothenburg

FREITAG, 9. MAI 2025 19:30
SAMSTAG, 10. MAI 2025 19:30
SONNTAG, 11. MAI 2025 17:00

DER VORVERKAUF STARTET AM 24. MÄRZ 2025
WWW.MUSICAL-2121.CH

wallimann
medien und kommunikation

**automaten
meyer**

L&M
LIGHT & MUSIC RENT GmbH
EVENT-SERVICE
www.light-music.ch

125 125 JÄHRE | **RAIFFEISEN**



2121

EINE MÖGLICHE ZUKUNFT DAS VIERTE KSB-MUSICAL

EIN MUSICAL TROTZ(T) ALLEM



Nach langer Pause stellt die Kantonsschule Beromünster wieder ein selbst produziertes Musical vor. Nach dem MOMOsical (2007), der Odyssee (2011) und "BluesBall" (2016) ist "2121" das vierte KSB-Musical und eine komplette Eigenproduktion.

Um die 100 Schüler:innen und Lehrpersonen werden Sie in der Chärnshalle Rothenburg in eine mögliche Zukunft im Jahr 2121 führen.

Aufführungen

(Chärnshalle Rothenburg):
Freitag, 9. Mai 2025 19:30 Premiere
Samstag, 10. Mai 2025 19:30
Sonntag, 11. Mai 2025 17:00 Darniere

Laetitia Kiener (Text und Regie)
Luzia Schäfer (Regie)
Heidi Ruckstuhl (Choreografie)
Matthias Gaiser (Text und Produktionsleitung)
Walter von Ah (Musik und Gesamtleitung)

Vorverkauf

Der Vorverkauf startet am
24. März 2025 über Eventfrog.

Erwachsene:
40 Franken

Kinder/Jugendliche U18:
20 Franken

Bistro

Das Musical-Bistro serviert eineinhalb Stunden
vor und nach den Aufführungen Speisen und
Getränke.

www.musical-2121.ch



Inhalt

2121. Der Menschheit blieb beim Kippen des Klimas nur der Rückzug in die CaroDome (Schutzkuppeln), in denen die MaKIs (MasterKIs) ihr Überleben sichern. Die Menschen leben, betreut von den ServAnds (Service-Androiden), alleine oder in Kernfamilien in Habitaten, die nur mit dem Nötigsten ausgestattet sind.

Die junge Mara ist übergücklich, als sie nach Ende ihrer Ausbildung zur SozOp (Sozial-Operatorin) ihr eigenes Habitat beziehen darf. Zunächst klappt fast alles, zumal ihr ServAnd Rob sie bei Laune hält.

Das ändert sich durch ihren ersten Auftrag: Beim Treffen mit einem Unbekannten versagt sie, und daraufhin geht die heile Welt, in der sie zu leben glaubte, in die Brüche. Den wilden Kids, die ihr Habitat verwüstet haben, folgt sie in die Aussenwelt, wo eine Gruppe von Ausgestossenen gelernt hat, gemeinsam zu überleben. Mara macht die Erfahrung, dass sie dort weder hineinpasst noch zurechtkommt – alles ist anders, rau, gefährlich, unvorhersehbar. Nach den für sie traumatischen Erfahrungen während eines heftigen Sturms flüchtet sie zurück in den CaroDom – nur um festzustellen, dass sie die Simulation eines erfüllten Lebens nun durchschaut und sich ihr unmöglich weiterhin hingeben kann.

Der einzige Ausweg scheint die Rebellion gegen die künstlichen Intelligenzen ...